

# brechende HWH-Triebe

**Beitrag von „Bauernkaktus“ vom 11. Januar 2011, 03:57**

Hallo Sonja, danke, das du dir Gedanken machst ! Da ist er- wie du siehst, kann ich nur schlecht was weg werfen. 😊 Der untere Teil ist noch grünlich- er steht jetzt auf trockenem Substrat.

Das Leitbündel sah gestern noch in Ordnung aus. Nichts faules zu sehen, Körper ist noch fest, nicht Gummiartig.

Aber bei der "kleinen gelben" sind einige Triebe bei genauer Betrachtung zwischendrin auch leicht gelblich. Wurzeln habe ich kontrolliert- kein Schädling im Substrat, Wurzeln sind total trocken. Alles wieder eingetopft.

Was kann das sonst sein ? Nährstoffmangel ?

Ich ärgere mich immer noch. Die anderen beiden sehen durch die abgebrochenen Triebe nicht wirklich toll aus. Ein übriggebliebener Stumpf in der Mitte und daneben die Neutriebe !! 😞

Auch die habe ich kontrolliert und in trockene, neue Erde etwas mehr in die jeweilige Mitte des Topfes gesetzt. Der "Wachstumsweg" zum Topfrand ist nun etwas länger geworden- vielleicht waren auch nur die Töpfe zu klein und das Gewicht der langen Triebe zu hoch ?

LG Jutta